

„Gemeinsam“ soll es nun nach oben gehen

Badminton: SG Gifhorn/Nienburg II tritt in der Aufstiegsrunde zur Oberliga an

Jens Neumann

Gifhorn. Auf dem Weg nach oben geht es in den hohen Norden für die Badminton-Spielerinnen und -spieler der SG Gifhorn/Nienburg II: Der Niedersachsen-Meister tritt am Samstag und Sonntag in Glücksburg zur Aufstiegsrunde zur Oberliga Nord an – und bekommt es dort neben dem Oberliga-Sechsten SG Tempelhof/Friedenau sowie den sechs Meistern der anderen Nordverbände zu tun.

Die Gegner kommen aus Bremen, Hamburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin-Brandenburg – und natürlich auch aus Schleswig-Holstein, das durch Gastgeber TSV Glücksburg 09 vertreten sein wird. In zwei Vierer-Gruppen, die erst vor Ort ausgelost werden, werden die Halbfinalteilnehmer ermittelt. Dort geht es dann über Kreuz ins Finale – und damit direkt in die Oberliga. Ein möglicher dritter Aufsteiger wird im „Kleinen Finale“ ausgespielt.

„Wir fahren mit einem starken Kader dorthin – und wir fahren da

nicht hin, um Kaffee zu trinken“, unterstreicht SG-Kapitänin Jennifer Thiele. Für sie selbst wird es im Übrigen zudem eine Reise in die Vergangenheit. „Ich habe früher selbst mal in Glücksburg gespielt und kenne die Halle in- und auswendig.“ Und auch wenn sie „schon zehn Jahre weg“ ist, legt sich Jennifer Thiele fest: „Die Glücksburger werden Rambazamba machen in der Halle.“

Die Gifhorer Reserve setzt auch im hohen Norden auf das, was sie die ganze Saison über ausgezeichnet hat: den Teamspirit. „Das wird schon eine Herausforderung, die wir gemeinsam bewältigen wollen. Wir werden richtig Gas geben“, kündigt die SG-Kapitänin an. Einen Eindruck davon bekam Coach Hans Werner Niesner bereits im Training zu spüren, in dem die Akteure sich mächtig ins Zeug legten. „Die Lust aufzusteigen ist schon da – und das Selbstvertrauen stimmt auch“, hat Niesner während der intensiven Einheiten gemerkt.

Der Coach erwartet eine „sehr spannende“ Aufstiegsrunde. „Das



Nach dem Gewinn der Niedersachsen-Meisterschaft geht es für Jennifer Thiele und die SG-Reserve nun in Glücksburg um den Aufstieg in die Oberliga.

MICHAEL UHMEYER/REGIOS24

wird schon eine extrem heiße Suppe“, betont Niesner, der guten Mutes ist. Die Gifhorer werden sich mit einem „großen Tross“ auf den Weg nach Glücksburg machen, wo sie im besten Fall eben gleich fünf Partien auszutragen haben.

Aus dem Grund werden mit Robin Niesner und O40-Europameisterin Beke Recht zwei routinierte und auch leistungsstarke Akteure das Aufgebot der SG Gifhorn/Nienburg II am Wochenende zusätzlich verstärken.